

SR SUNTOUR

BEDIENUNGSANLEITUNG 2012
SP12 NCX Federsattelstütze V2.1

SR

English

Deutsch

French

Spanish

Polish

INHALTSVERZEICHNIS

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE	1
VOR JEDER FAHRT!.....	2
MONTAGEANLEITUNG	2
INSTALLATION DES SATTELS	3
KALIBRIERUNG DER FEDERVORSPANNUNG.....	4
WARTUNG	5
GEWÄHRLEISTUNG.....	6

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

**WARNUNG!**

Falls Sie die Warnungen und Sicherheitshinweise nicht beachten, kann das Produkt beschädigt werden und es kann zu Verletzungen oder sogar zum Tod des Fahrers kommen.

- ▶ Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie Ihre Sattelstütze verwenden. Eine nicht sachgemäße Verwendung Ihrer Sattelstütze, kann eine Fehlfunktion des Produkts oder sogar Personenschäden mit Todesfolge für den Fahrer verursachen.
- ▶ Verwenden Sie nur Originalersatzteile von SR SUNTOUR. Durch die Verwendung von Zubehör- und Ersatzteilen anderer Hersteller, verfällt die Garantie Ihrer Sattelstütze und die Sattelstütze funktioniert u. U. nicht ordnungsgemäß. Darüber hinaus kann es zu Unfällen und sogar zu Personenschäden mit Todesfolge kommen.
- ▶ Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen zur richtigen Montage und Wartung Ihrer Sattelstütze. Beachten Sie aber bitte, dass herkömmliche mechanische Kenntnisse u. U. nicht ausreichen, um die Sattelstütze zu montieren, zu reparieren oder zu warten. Wir empfehlen Ihnen daher, die Sattelstütze von einem geschulten und qualifizierten Fahrradmechaniker montieren, warten bzw. pflegen zu lassen. Eine unsachgemäße Montage, Pflege oder Wartung, kann eine Fehlfunktion des Produkts oder sogar Personenschäden mit Todesfolge verursachen.
- ▶ Wenn Sie Ihre Sattelstütze zusammen mit einem Kindersitz verwenden möchten, empfehlen wir Ihnen die gleichzeitige Verwendung der Neopren-Schutzabdeckung von SR SUNTOUR, die separat im Handel erhältlich ist.
- ▶ Lesen Sie sich die im Lieferumfang Ihres Fahrrads enthaltenen Benutzer-Handbücher sorgfältig durch und machen Sie sich mit den einzelnen Komponenten Ihres Fahrrads vertraut.

VOR JEDER FAHRT!

- ▶ Stellen Sie sicher, dass Ihre Sattelstütze entsprechend den technischen Daten, hinsichtlich der Rahmen- bzw. Sattelhalterung, mit dem ordnungsgemäßen Anzugsmoment befestigt wird. Wenn Sie eine Schnellspanner-Klemme verwenden, stellen Sie bitte sicher, dass diese ordnungsgemäß geschlossen ist. Eine nicht ordnungsgemäß geschlossene Schnellspanner-Klemme, kann ein Drehen der Sattelstütze während der Fahrt verursachen. Dadurch entsteht das Risiko eines Unfalls und ernsthafter Personenschäden.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Sattel-Befestigungsschrauben auf das ordnungsgemäße Anzugsmoment (15 - 18 Nm) angezogen werden. Ein loser Sattel kann einen Unfall bzw. ernsthafte Personenschäden verursachen.

MONTAGEANLEITUNG

Wir empfehlen Ihnen, die Montage der Sattelstütze einem qualifizierten und erfahrenen Fahrradmechaniker zu überlassen. Eine nicht ordnungsgemäß durchgeführte Installation, kann eine Fehlfunktionen des Produkts, Unfälle und Personenschäden mit Todesfolge verursachen. Wenn Sie die Sattelstütze in Eigenverantwortung installieren möchten, sollte das Resultat dieser Arbeit von einem erfahrenen und qualifizierten Fahrradmechaniker überprüft werden. Die Überprüfung muss durch den Händler, mittels einer Unterzeichnung dieses Benutzerhandbuchs auf der Rückseite, bestätigt werden. Darüber hinaus ist ein offizieller Stempel des Händlers erforderlich.

1. Demontieren Sie ihre alte Sattelstütze

2. Reinigen Sie die Innenseite des Sattelrohrs und stellen Sie sicher, dass keinerlei Schmierfett-Rückstände oder andere Verunreinigungen zurückbleiben. Darüber hinaus sollten Sie sicherstellen, dass das Sattelrohr selbst keinerlei Grate aufweist, die die Sattelstütze verkratzen könnten. Sollte dies der Fall sein, müssen Sie diese Grate beseitigen, damit sich die Sattelstütze problemlos ein- und ausfahren lässt.

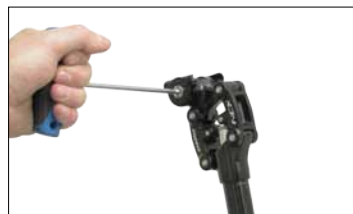
3. Montieren Sie die Sattelstütze und führen Sie sie mindestens so weit in das Sattelrohr ein, bis die „Min Insert“ Markierung nicht mehr sichtbar ist. Sie haben die Sattelstütze korrekt installiert, wenn die „Min Insert“ Markierung nicht mehr sichtbar ist.



**MIN INSERT
MARKIERUNG**

INSTALLATION DES SATTELS

Lösen Sie die beiden Befestigungsschrauben mit einem 5mm Inbusschlüssel. Drehen Sie die Schrauben so weit heraus, dass die Sattelstreben zwischen die beiden Klemmungen passen.



Zum Installieren des Sattels halten Sie diesen etwas schräg und führen eine der Sattelstreben in die Klemmung ein.



Anschließend drücken Sie die andere Sattelstrebe in die zweite Klemmung. Der Sattel sitzt sicher in der Klemmung wenn Sie ein „Klick“-Geräusch hören.



Stellen Sie den Sattel so ein, dass er wie in der Abbildung rechts, horizontal und mittig ausgerichtet ist.



Ziehen Sie die beiden Befestigungsschrauben mit einem 5-mm-Inbusschlüssel auf 15 - 18 Nm an.



KALIBRIERUNG DER FEDERVORSPANNUNG



WARNUNG!

Eine sachgerechte Federvorspannung ist essentiell für eine sichere und problemlose Funktion der Sattelstütze. Fortwährendes Durchschlagen (beim Einfedern/Federeinstellung zu weich) oder hartes Anschlagen (beim Ausfedern/Federeinstellung zu hart) kann zu strukturellen Defekten führen welche nicht durch die Garantie abgedeckt sind. Darüber hinaus können diese strukturelle Defekte zum Bruch der Sattelstütze und zu Unfällen und/oder Verletzungen führen.

1. Überprüfen Sie die Federvorspannung:

Setzen Sie sich mit der Unterstützung einer weiteren Person (sollte das Fahrrad festhalten) auf Ihr Fahrrad und platzieren sie Ihre Hände und Füße so wie es einer normal Fahrsituation entsprechen würde. Testen Sie nun die Federhärte Ihrer Sattelstütze indem Sie auf-und-ab Bewegungen ausführen. Falls die Sattelstütze beim Einfedern nicht durchschlägt oder beim Ausfedern nicht anschlägt ist die richtige Federvorspannung gefunden. Falls Ihre Sattelstütze beim Einfedern schnell durchschlägt, sollten Sie die Federvorspannung erhöhen. Drehen sie dazu die Vorspannschraube bis zu 3 Umdrehungen im Uhrzeigersinn, falls dies das Problem nicht lösen sollte, müssen Sie Ihre Feder gegen eine härtere austauschen. Falls Sie das Gefühl haben, dass die Federvorspannung zu hart ist (hartes Anschlagen beim Ausfedern oder keine Federwirkung da Spannung zu hoch) können Sie die Federvorspannung reduzieren. Achten beim Herausdrehen der Vorspannschraube darauf, dass mindestens immer 10mm der Gewindegänge sichtbar bleiben. Falls dies keinen zufriedenstellenden Erfolg bringt, wechseln Sie die Feder gegen eine weichere aus.



2. Erhöhung der Federvorspannung oder Auswechseln durch härtere Feder:

Falls es notwendig ist, die Federvorspannung Ihrer Sattelstütze zu erhöhen, bauen Sie diese aus und drehen Sie, unter Zuhilfenahme eines 6mm Inbusschlüssels (wie oben dargestellt), die Federvorspannschraube im Uhrzeigersinn. Falls mehr als 3 Umdrehungen notwendig sind um eine sachgerechte Abstimmung zur Erzielen, müssen Sie die Feder gegen eine härtere Feder (rot) austauschen. Diese können sie über ihren Fachhändler bestellen.

3. Reduzierung der Federvorspannung oder Auswechseln durch weichere Feder:

Falls es notwendig ist, die Federvorspannung Ihrer Sattelstütze zu reduzieren, bauen Sie diese aus und drehen Sie, unter Zuhilfenahme eines 6mm Inbusschlüssels (wie oben dargestellt), die Federvorspannschraube gegen den Uhrzeigersinn. Achten Sie beim Herausdrehen der Vorspannschraube darauf, dass mindestens immer 10mm der Gewindegänge sichtbar bleiben. Falls Sie dadurch keine sachgerechte Abstimmung erzielen können, müssen Sie die Feder gegen eine weichere Feder (blau) austauschen. Diese können sie über ihren Fachhändler bestellen.

Falls der Austausch der Federn keine sachgerechte Abstimmung ermöglicht, ist die Sattelstütze für Sie nicht geeignet und Sie sollten mit Ihrem Fachhändler nach einer anderen Lösung suchen. Bitte beachten Sie, dass die Einstellung der Federvorspannung keinen Einfluss auf die Federhärte hat. Daher ist es sehr wichtig, dass Sie eine Feder, welche Ihrem Gewicht entspricht, verwenden. Sonst kann die Sattelstütze beschädigt werden, ein Verlust der Gewährleistung daraus resultieren kann oder es kann

sonst zu Verletzungen kommen. Für weiterführende Informationen kontaktieren Sie hierzu bitte Ihren niedergelassenen Händler.



WARNUNG

*Die Federvorspannschraube darf niemals über die ursprüngliche Ausgangsposition bei Lieferung herausgedreht werden. In dieser ursprünglichen Ausgangsposition sind (und müssen) mindestens 10mm der Gewindegänge sichtbar (sein). Falls Sie während der Fahrt feststellen, dass Ihre Sattelstütze wiederholt durchschlägt, suchen Sie bitte umgehend Ihren Fachhändler auf. Dieser sollte die Sattelstütze auf mögliche Beschädigungen untersuchen und eine sachgerechte Einstellung vornehmen.

WARTUNG

Um eine lange Lebensdauer und fehlerfreie Funktion Ihrer SR SUNTOUR-Federsattelstütze zu gewährleisten, muss Ihre Sattelstütze regelmäßig gewartet werden. Der Abstand zwischen den einzelnen Wartungen muss den Verwendungsbedingungen sowie der Verwendungsdauer angepasst werden.

Vor jeder Fahrt:

- ▶ Überprüfen Sie das Anzugsmoment der Sattel-Befestigungsschrauben.
- ▶ Überprüfen Sie das Anzugsmoment der Sattelstützen-Befestigungsschraube bzw. die Klemmkraft des Schnellspannhebels.
- ▶ Überprüfen Sie Ihre Sattelstütze und deren bewegliche Teile auf ihre Unversehrtheit

Alle 6 Monate oder nach 500km Fahrt:

1. Demontieren Sie die Sattelstütze von Ihrem Rahmen.
2. Lösen Sie die Einstellschraube und ziehen Sie die Spiralfeder heraus.
3. Reinigen Sie die Sattelstütze innen und außen.
4. Schmieren Sie die Sattelstütze innen und außen (verwenden Sie hierzu SR SUNTOUR-Schmierfett Nr. 9170-001). Schmieren Sie die Andruckrolle. Darüber hinaus sollten Sie die Gelenke ölen. Wir empfehlen Ihnen die Verwendung von „BRUNOX DEO“ Federgabelspray, dieses hilft Verunreinigungen wegzuspülen und schmiert die Gelenke der Sattelstütze.



GEWÄHRLEISTUNG

SR SUNTOUR gewährleistet, dass keine seiner Sattelstützen irgendwelche Material- oder Verarbeitungsfehler aufweist; die Gewährleistung gilt unter der Bedingung einer sachgemäßen Verwendung für die Dauer von zwei Jahren ab Kaufdatum. Diese Garantie von SR SUNTOUR Inc. bezieht sich ausschließlich auf den Erstkäufer des betreffenden Produkts und ist nicht auf Dritte übertragbar. Evtl. aus dieser Gewährleistung resultierende Ansprüche müssen über den Händler geltend gemacht werden, bei dem das betreffende Fahrrad oder die betreffende SR SUNTOUR-Sattelstütze erworben wurde. Als Beweis des ursprünglichen Kaufs, muss die ursprüngliche Verkaufsrechnung vorgelegt werden.

NATIONAL / LOKAL GELTENDE BESTIMMUNGEN:

Diese Gewährleistung gibt Ihnen bestimmte Rechte. Je nach Staat (USA) oder Provinz (Kanada) oder Land, in dem Sie leben, haben Sie u. U. andere Rechte, die von den hier aufgeführten Gewährleistungs-Bedingungen abweichen. Diese Bedingungen gelten nur innerhalb der bereits bestehenden, einschlägigen Gesetzgebung.

EINSCHRÄNKUNG DER GEWÄHRLEISTUNG

Diese eingeschränkte Gewährleistung gilt nicht für Sattelstützen-Mängel, die durch folgende Ursachen entstanden sind: fehlerhafte Montage, Demontieren und erneutes Zusammensetzen, vorsätzliche Zerstörung, Änderungen oder Modifikationen der Sattelstütze, unangemessene Nutzung oder Missbrauch des Produkts oder Verwendung für einen Zweck, für den dieses Produkt nicht vorgesehen war, Unfälle, Stürze, fehlerhafte Wartung, falsch ausgeführte Reparaturen.

Die aus dieser „Eingeschränkten Gewährleistung“ entstehenden Verpflichtungen beschränken sich auf Reparaturen oder den Austausch der Sattelstütze oder von Teilen hiervon innerhalb eines Zeitraums von zwei Jahren, wenn ein Material- oder Verarbeitungsmangel vorliegt.

SR SUNTOUR leistet über die oben aufgeführten Bestimmungen hinaus keinerlei direkte oder indirekte Gewährleistung darüber, dass dieses Produkt für einen bestimmten Verwendungszweck geeignet oder handelsfähig ist. SR SUNTOUR haftet unter keinen Umständen für beiläufig entstandenen Schaden oder Folgeschäden.

Die unsachgemäße Einstellung/Abstimmung der Federvorspannung wird nicht von dieser Gewährleistung abgedeckt. Wiederholtes Durchschlagen (beim Einfedern) der Sattelstütze bewirkt höhere Belastungen auf die Gleitbuchsen und beweglichen Teilen (u.a. Schwenkarme) und resultiert in einer schnelleren Materialermüdung, höherem Verschleiß und sogar der Gefahr eines Bruchschadens. Defekte die aus einer unsachgemäßen Handhabung resultieren (Benutzerfehler) sind nicht durch die Gewährleistung abgedeckt.

Sattelstützen müssen, wie auch jedes anderen Teil eines Fahrrades, in gewissen Zeitabständen gewartet (z.B. reinigen & schmieren) werden. Korrosion, die auf unterlassener Wartung und Pflege beruht, ist nicht von der Gewährleistung abgedeckt. Gleitbuchsen, Lager oder Verbindungsteile nutzen sich nach einiger Zeit ab. Dies kann nicht verhindert werden. Gleitbuchsen, wie auch Gummi- und Metallrollen sind Verschleißteile, für welche eine Gewährleistungszeit von 6 Monaten festgelegt ist. Innerhalb der ersten 6 Monate (nach Kaufdatum) werden diese Teile frei Haus ausgetauscht. Schäden, welche durch den Einsatz von Ersatzteilen anderer Hersteller oder Schäden die durch den Einsatz von Ersatzteilen welche nicht mit SR Suntour Sattelstützen kompatibel sind, werden nicht von dieser Gewährleistung abgedeckt.

Normaler Verschleiß wird nicht durch die Gewährleistung abgedeckt.

Verschleißteile:

- ▶ Gleitbuchsen, wie auch Gummi- und Metallrollen

www.srsuntour-cycling.com

SR SUNTOUR HEADQUATER

SR SUNTOUR INC.

#7 Hsing Yeh Rd

Fu Hsing Industrial Zone

Chang Hua

Twaiwan, R.O.C.

Tel.: +886 4 769115

Fax: +886 4 7694028

email: orders@srsuntour.com.tw

SR SUNTOUR EUROPE

SR SUNTOUR EUROPE GMB H

Am Marschallfeld 6a

83626 Valley

Germany

Tel.: +49 8024 473 99 0

Fax: +49 8024 4730984

email: service@srsuntour-cycling.com

SR SUNTOUR USA

SR SUNTOUR USA

503 Columbia Street,

Vancouver, WA 98660

USA

Tel.: +1 (360) 737 6450

Fay: +1 (360) 60 737 6452

email: service@usulcorp.com